

Schulgarten Seestraße bleibt

Bezirksamt korrigiert erneut seine Sparpläne

Wedding. Der 1,6 Hektar große Garten des Schul-Umwelt-Zentrums an der Seestraße 74 ist laut Informationen der Berliner Woche wieder von der Streichliste genommen worden.

Er sollte im Zuge des Sparhaushaltes geschlossen und das Grundstück verkauft werden. So stand es im Eckwerteabschluss zum Doppelhaushalt 2010/11. Im Haushaltsplanentwurf, den das Bezirksamt am 17. September in die Bezirks-

verordnetenversammlung einbringt, ist die Streichposition verschwunden.

Gegen die Schließungspläne gab es massiven Widerstand. In dem Schulgarten betreuen mehrere Schulen ihre Beete; Schüler lernen viel über gesunde Ernährung. Die Aufgabe des Standortes wäre auch das Ende des „Interkulturellen Gartens der Generationen“ gewesen, in dem seit 2005 rund 15 Familien aus über zehn Nationen ihre Beete bestellen. Wie berichtet, will der Bezirk wegen des 25

Millionen Euro großen Haushaltsdefizits die vor 59 Jahren gegründeten Gartenarbeits-schulen Wedding und Tiergarten an Freie Träger abgeben.

Die Schließung der Filialen in der Sonderburger Straße 1 und in der Afrikanischen Straße 17 ist offenbar noch nicht vom Tisch. Auch bei einem anderen Umweltprojekt ist das Bezirksamt mittlerweile zurückgerudert. Der Umweltladen in der Seestraße 49 wird nicht wie geplant zum Jahresende dichtgemacht. DJ

Berliner Woche [37] vom 09/09/09